



URBAN BIKE FESTIVAL

«Urban Bike Festival»:

65 Stars und Sternchen am städtischen Velohimmel



Medienmitteilung, 27. März 2018, Zürich – Mit 65 Ausstellern bietet das Urban Bike Festival in Zürich-West zum Frühlingsauftakt eines der grössten Schaufenster der Schweizer Veloindustrie für urbane Bedürfnisse. Nebst herkömmlichen Velos aller Gattungen für den vielseitigen Einsatz in der Stadt sind Räder mit elektrischem Antrieb besonders stark vertreten und können vom 6. bis 8. April 2018 vor Ort getestet werden. Dazu gibt es ein attraktives Rahmenprogramm zum Mitmachen und Mitfiebern. Der Eintritt ist kostenlos. www.urbanbikfestival.ch

Vom 6. bis 8. April bieten beim Urban Bike Festival 65 Aussteller den Besuchern eines der grössten Schaufenster der Schweizer Veloindustrie, welches auf die städtischen Velobedürfnisse zugeschnitten ist. «Fast ausnahmslos alle in der Schweiz vertretenen grossen Marken sind präsent: Scott, Diamant, Tour de Suisse, Cresta und Focus unter anderen – erstmals auch Specialized», verkündet Nathalie Schneitter, die Expo-Leiterin, und verspricht: «Alle bekannten Elektro-Antriebe – und sogar auch viele unbekannte – können ausprobiert und direkt verglichen werden. Das gibt es so zum Frühlingsauftakt sonst nirgends.» Gemeint sind die vertretenen Antriebs- und E-Bike-Hersteller wie Bosch eBike Systems, Flyer, Stromer, Coboc, HNF Nicolai, Pendix, Continental Bicycle Systems, Benno Bikes und viele weitere. Für die Testfahrten stehen die zwei Teststrecken bereit: Die erstmals hierfür gesperrte Giessereistrasse als Gerade zwischen Turbinenplatz und Hardstrasse und der leicht kuptierte Veloweg vom Turbinenplatz zum Pflingstweidpark und zurück.

«E» ist der Star: Fülle an Velos mit Elektro-Unterstützung

Das Thema E-Mobilität ist allgegenwärtig – und die Veloindustrie gilt dabei als Vorreiter und Innovator. Manche nutzen die Unterstützung um weiter zu kommen, andere um Leistungsunterschiede in Gruppen auszugleichen – oder um sich im urbanen Alltag schwitz- und staufrei fortzubewegen, zum Beispiel auf dem Arbeitsweg. Die Schweizerische Fachstelle Velo und E-Bike SVFE hat bekannt gegeben, dass letztes Jahr jedes vierte in der Schweiz gekaufte Fahrrad über einen Elektrozusatzantrieb verfügte – Tendenz steigend. 2017 wurden 16,3 Prozent mehr E-Bikes gegenüber dem Vorjahr gekauft. Das sind 90.000 E-Bikes. Beim Urban Bike Festival wird dieses Konsumbedürfnis mit einem entsprechend breiten Angebot aufgegriffen.

- Bosch eBike Systems präsentiert die neuen Produktlinien Active Line und Active Line Plus, die bei verschiedenen E-Bike-Herstellern getestet werden können. Die neuen Produktlinien sind die richtige Wahl für alle, die besonderen Wert auf eine elegante Optik legen, da die Drive Unit kompakt im Rahmen integriert werden kann. Neue Standards punkto Look und Integration werden mit dem neuen PowerTube Akku gesetzt.



- Auch Continental Bicycle Systems hält ein neues Produkt bereit: Sie zeigen ein modulares Antriebssystem für individuelle Antriebslösungen der Premiumklasse.
- Ohne sich gleich ein komplett neues Rad zu kaufen, können Radler ihr eigenes Fahrrad mit einem E-Antrieb aufrüsten. Produkte hierfür bieten zum Beispiel BionX, Maxon oder auch Pendix.
- Bei PubliBike wird den Besuchern das Bikesharingsystem und das Netz «Züri Velo» erklärt. Die Velos und E-Bikes können anschliessend direkt auf der Teststrecke ausprobiert werden.
- Wie sieht ein E-Bike aus, das den «German Design Award 2017 und 2018» verdient hat? Das Pininfarina E-Voluzione aus Karbon gibt es am Stand von Diavelo in allen Farb- und Antriebsvarianten zu beäugen.
- Falträder verwandeln sich in ein handliches Paket, das bequem getragen, wie einen Rollkoffer hinter sich hergezogen oder mühelos in die kleinste Lücke verstaut werden kann. Dies bietet E-Falti sowie Brompton – mit und ohne Elektronik-Unterstützung.
- Nebst normalen E-Bikes gibt es auch Cargobikes mit elektrischem Antrieb und zwar zum Beispiel bei Obst & Gemüse, Riese & Müller oder auch Urban Arrow und Benno Bikes. Die genannten Aussteller haben auch diverse Räder ohne «E» im Sortiment.
- Fahrräder aus Bambus – ja das gibt's! Und zwar bei my Boo und sogar mit und auch ohne Elektro-Unterstützung.
- Swiss made E-Scooters, eine Art Trottinett, zeigen Trivanti.
- Bei soviel «E» verwundert es nicht, dass auch die Elektrizitätswerke EKZ zum Thema vor Ort sind. Kinder und Erwachsene sind herausgefordert, in die Velopedale zu treten und die Leistung des Radquerprofis Simon Zahner zu toppen. Die dabei gemessene Leistung wird auf einem Bildschirm angezeigt und in Vergleich mit einem herkömmlichen Elektrogerät gesetzt. Zu gewinnen gibt es 2 Velocomputer von POLAR.

Viele Sternchen machen den Velohimmel

Jede Menge Liebhaberobjekte, «Must-Haves» und «Nice-to-Haves» gibt es bei den vielen Boutique-Ausstellern im Bereich E-Bike, Citybike, Fixie, Faltrad, Militärvelo, Cargobike, Kindervelos und den dazugehörigen Accessoires und Velo-Zubehör zu entdecken:

- Leicht, schön, sicher – dies verspricht das neue Fahrradschloss Tex-Lock aus high-tech Textil, welches dieses Jahr beim «German Design Award» überzeugt hat.
- Meisterwerke der Holzverarbeitung entstehen, wenn ein Architekt und Innenarchitekt mit Bootsmeistern und einem Ingenieur zusammenspannen. Die ganze Geschichte können sich Besucher am Stand von Carrer Bikes erzählen lassen und die daraus entstandenen Luxus-Holzfahrräder bestaunen.
- Praktische Anhänger für Kinder – oder auch für den Materialtransport – werden am Stand von Tour de Suisse gezeigt. Und wenn die Kinder schon selbst radeln können, empfiehlt sich ein Besuch bei Balu Bikes mit der Marke Woom, Pyrobikes, TST Trading mit Early Rider sowie bei Siech Cycles von Happybike.
- Extravaganter «Joy in Journey» bringen die Bikes von Noordung – und zwar akkustisch: Die Räder im Harley Style haben eine Musikbox auf dem Oberrohr.
- Kompetentes Service von unabhängigen Velo-Händlern gibt es dank Veloplacé nicht nur im Laden, sondern überall. Bei der digitalen Niederlassung des Schweizer Velo Fachhandels können Kunden entweder im Veloladen um die Ecke bestellen oder über die gemeinsame Online-Plattform Veloplacé. Wie das geht, zeigt Veloplacé am Stand.
- Welcher Helm auf welchen Kopf und zu welchem Stil passt, lässt sich beim Angebot von Alpina, TSG und Uvex herausfinden.
- Trekking Bikes – also Velowandern – dieses Bedürfnis wird bei Tour de Suisse und MTB Cycletech gestillt – auch zum Testfahren. Eine brillante Auswahl an Bike Packing, auch



für den alltäglichen Einsatz, hält Ortlieb bereit: Officetaschen, Shoppingtaschen, Umhängetaschen, Satteltaschen, Lenkertaschen und viele weitere Taschen.

- Velo-Accessoires und -Zubehör buhlen um die Gunst der Besucher: Handgemachte Gürtel aus Velopneus als Einzelstücke der Venezianer Cycled oder stylische Velobekleidung des Zürcher Shops Maison Cyclo, welcher sein Sortiment mit Liebe zum Detail und hohem Anspruch an die Qualität zusammenstellt. Neu präsentieren sich auch Veloreiseanbieter, wie zum Beispiel Bike Adventours Tour und Take it Travel vor Ort. Den passenden Snack für die Velotour gibt's beim neuen Aussteller Peak Punk.

Das Festival für die Lust am urbanen Lifestyle mit Velo

Vom 6. bis 8. April 2018 dreht sich in Zürich-West beim Schiffbau und dem angrenzenden Turbinenplatz alles um die Velokultur im Sinne der städtischen Mobilität: Das Urban Bike Festival findet, nach zweifachem Erfolg mit über 20'000 Besuchern im letzten Jahr, heuer in der dritten Austragung statt. Hier trifft Design-Tüftler auf Singer-Songwriter, Urban Cyclocross auf Slow Contest, Laufradfahrer auf Danny MacAskill, Fahrrad-Werkstatt auf Grossfirma und Street Food auf Lounge Drinks. Die Plattform für Innovation, Produkte, Sicherheit im Strassenverkehr und «Savoir-vivre» macht Lust auf einen Lifestyle mit Velo.

Für das Velo und Lifestyle interessierte Publikum halten die Organisatoren nebst der Expo mit Velotestbetrieb ein umfangreiches Rahmenprogramm zum Mitmachen und Mitfiebern bereit: Trial-Ikone Danny MacAskill macht sich die städtische Infrastruktur zum Spielplatz und zeigt Velo-Akrobatik vom Feinsten. Mit den Urban Bike Games gibt es einen neuen Dreidisziplinen-Wettkampf von Bike World für alle. Die Stadt per Velo entdecken können alle am Sonntag beim City Ride, der beliebten Veloparade, präsentiert von Bosch eBike Systems. Das Urban Cyclocross führt, als städtisches Radquer-Rennen der EKZ CrossTour, mitten durch Zürich über Treppen und durch enge Kurven. Design- und Handarbeit-Begeisterte laben sich am Bike Lovers Contest mit dem Motto «Lady-like». Musse für die Ohren gibt es in der Lounge mit der «Unplugged Stage» sowie bei der Urban Bike Party im Labor: Tanzen bis in die Morgenstunden. Der Eintritt ist abgesehen von der Party am Abend kostenlos.

Das komplette Markenverzeichnis ist auf <http://urbanbikefestival.ch/markenverzeichnis/> abrufbar. Mehr Informationen gibt es auf www.urbanbikefestival.ch, <https://www.facebook.com/urbanbikefestival> und www.instagram.com/urbanbikefestival. Bildmaterial steht auf www.flickr.com/photos/urbanbikefestival/albums zur Verfügung.

Über das «Urban Bike Festival»

Das Urban Bike Festival findet vom 6. bis 8. April 2018 zum dritten Mal statt. Austragungsort ist Zürich-West im Schiffbau, auf dem neuen Schiffbauplatz und dem Turbinenplatz. Nebst der Expo mit 65 Ausstellern und einem Angebot Velos zu Testfahren, bietet die Veranstaltung ein umfangreiches Programm zum Teilnehmen und Zuschauen: Drop and Roll Show, Urban Cyclocross, Unplugged Stage, Urban Bike Games, City Ride, Bike Lovers Contest, Laufradrennen, Gold Sprint und Slow Race. Der Eintritt ist gratis. www.urbanbikefestival.ch

Die Veranstaltung wird durch die Hauptsponsoren Stadt Zürich und EKZ sowie durch die Sponsoren Bosch, Bike World, Veloplace und PubliBike mitermöglicht. Eine Partnerschaft pflegt die Veranstaltung mit den Organisationen Aroma AG, Dammann Absperrung GmbH, Drop and Roll Tour, EKZ CrossTour, 25hours Hotel, India Zelte & Event AG, Inter Comestibles, Kreienbühl und Vogler, Leiser AG, Novotel, Red Bull, Richnerstutz AG, Security & Safety AG, strict.ch, Suter heizt, Toiwa AG, tolisart.com, Toshiba Tec Switzerland AG, TurbinenBräu, velosuisse und Vivi Kola.

Über die «BikeDays.ch GmbH»

Die BikeDays.ch GmbH ist Veranstalter des Urban Bike Festival und auch des Velofestival Bike Days, welches vom 4. bis 6. Mai 2018 sein 10-jähriges Jubiläum in Solothurn feiert. Die GmbH gehört den aktiven OK-Mitgliedern Donald Nader, Erwin Flury und Thomas Eberle. Das Organisationskomitee besteht insgesamt aus einem zehnköpfigen Kernteam. Mehr Informationen unter www.urbanbikefestival.ch und www.bikedays.ch. BikeDays.ch GmbH, Eidmattstrasse 14, 8032 Zürich, E-Mail info@bikedays.ch.

Für weitere Informationen und Interviewwünsche wenden Sie sich bitte an die Medienstelle:
Olivia Schoch, Tel: +41 (0)79 486 35 79, E-Mail: media@bikedays.ch